

Weihnachtsprogramm



Freimanner Christkindlmarkt

Der Freimanner Freundeskreis e.V. veranstaltet mit Beteiligten wieder einen Christkindlmarkt.

Auch die Mohr-Villa Freimann e.V. wird mit einem Stand vertreten sein. Und es gibt auch dieses Jahr ein abwechslungsreiches Kulturprogramm. Es wird Süßes und Herzhaftes sowie Warmes und Kaltes zum Essen und Trinken geben.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, das ein oder andere Präsent für sich oder seine Lieben an einer der Buden zu erstehen.

Christkindlmarkt

Freitag 29.11., 16-21 Uhr
Samstag 30.11., 14-21 Uhr
Sonntag 1.12., 14-19 Uhr
St.-Nikolaus-Platz
Info: treffpunkt@mohr-villa.de

Kultur schmeckt

Die Mohr-Villa nimmt Euch mit auf eine Reise der Essenskulturen. Es wird frisch und nachhaltig gekocht.

Verona Hong

Sonntag 10.11., 8.12., 13 Uhr
Info: info@kultur-schmeckt.de

Kindermusical „Der Schweinachtsmann“

Kurz vor Heiligabend verletzt sich ein Weihnachtsmann beim Nüsseknacken und ist nun arbeitsunfähig. Wer soll nun die Geschenke ausliefern? Der sechsköpfige A-Capella-Chor Sauklang bringt in der Weihnachtszeit Kinderaugen zum Staunen.

Kultur picknickt

Sonntag 8.12.24, 11 Uhr
Info: heiner@seidl.net

Heilige Nacht

Ludwig Thoma vorgetragen von Elfi Buchberger - begleitet mit Stubenmusik.

Lesung mit Stubenmusikbegleitung

Samstag 14.12.24, 17 Uhr
Info: Elfi Buchberger, T 089 3231791

Nachbarschafts Café

Ein Café, in dem man einander begegnen, zusammen lachen und Spaß haben kann.

Mohr-Villa

Donnerstag 7.11., 21.11., 5.12., 19.12., 15-18 Uhr
Info: treffpunkt@mohr-villa.de

Mohr-Villa ist bunt

In der Kunstwerkstatt treffen wir uns, um gemeinsam zu malen, Musik zu hören oder einfach nur zu reden. Mitmalende aus aller Welt willkommen.

Mohr-Villa Kunstwerkstatt

Freitag 22.11., 13.12., 17 Uhr
Info: treffpunkt@mohr-villa.de



Mohr-Villa Freimann e.V.
Sifulistraße 75
80939 München
Telefon 089 324 32 64 Mo.-
Fr. 11-14 Uhr
Do. 15-18 Uhr - u.n.V.
Vorstandsvorsitzende:
Dr. Margit Riedel
Geschäftsführung:
Nicole Schwenger

treffpunkt@mohr-villa.de
mohr-villa.de/newsletter.html



kulturvilla

neues aus der mohr-villa: nov / dez 2024

Viktor Schenkel – ein Multitalent in der Mohr-Villa

Es war Februar 2014, als mich das aufgeregte Leben in der Mohr-Villa angespült hat, und das war gut so. Ein Jahr später erreichten junge Geflüchtete aus der sogenannten „Welle“ auch unser Nachbarhaus. Flugs war meine Neugier geweckt und ich begegnete Jugendlichen, nicht einmal 16 Jahre alt, hilfsbedürftig und orientierungslos. Schnell war der Gedanke gereift, meine Leidenschaft für das Theater und die Erfahrung im Umgang mit schwierigen Jugendlichen produktiv zu verbinden: Theater Grenzenlos war geboren.



2019 wurde unser Durchhaltewillen mit einer Förderung durch das Bayerische Innenministerium belohnt - und von da an kontinuierlich: Jedes Jahr ein neues Stück. Für „Orient Connection“ bekamen wir drei Auszeichnungen, so auch den Preis „Kultur für Respekt“ der Mohr-Villa. Auch wurde ich mit dem Tassilo-Sozialpreis der Süddeutschen Zeitung ausgezeichnet.

Nächstes Jahr erlebt mein Herzensprojekt das 10-jährige Jubiläum mit einer Premiere im Münchner Volkstheater, der weitere Aufführungen in der Mohr-Villa folgen werden.

Damit nicht genug, beschenkt mich meine wunderbare Co-Autorin und Regieassistentin Clara Hanae Tolle am 20. November mit ihrer Regiearbeit: „Was wir erben“ in der Mohr-Villa.

Dieser Tag ist auch mein 70. Geburtstag, den ich drei Tage später groß feiere. Dreimal dürfen Sie raten, wo?

Ihr Viktor Schenkel



Lesung zum 1. Advent

Texte zum Lachen, zum Erinnern und zum Nachdenken

Wie gewohnt findet auch dieses Jahr die Lesung zum 1. Advent statt, allerdings ist einiges anders: das vertraute Duo aus Ursula Trischler und Gerhard Schmitt-Thiel gibt es leider nicht mehr. Vergangenes Jahr hat Letzterer mit der Adventslesung offiziell seinen Bühnenabschied gefeiert, nur wenige Monate darauf verstarb er.

Doch auch diesen Winter liest Ursula Trischler mit neuen Partner:innen an ihrer Seite. Mit ihr auf der Bühne werden der Schauspieler Thomas Mack und die Schülerin Josephine Schwehr

stehen. Gemeinsam lesen und präsentieren sie voller Leidenschaft unterschiedlichste Texte zur Weihnachtszeit: Besinnliche. Bewegende. Beglückende.

Dabei lassen sie eine Vielzahl von Autor:innen und Poet:innen unterschiedlicher Jahrzehnte zu Wort kommen. Musikalisch begleitet wird der Abend von Veronika Joseph.

Lesung zum 1. Advent
Sonntag 1.12.24, 16 Uhr
Info: treffpunkt@mohr-villa.de



KiKolino's Reise

KiKolino, ein kleiner frecher Kobold, besucht Ludwig van Beethoven.

Bettina Faiss, Uta Zenke-Vogelmann, Anne Schätz
Sonntag 10.11., 11 Uhr
Info: info@mozart-gesellschaft-muenchen.de



Solo Piano

Ein Piano-Abend mit abwechslungsreichen Stücken unterschiedlichster Genres.

Helmut Hoen
Sonntag 10.11.24, 17 Uhr
Info: helmut.hoen@web.de



Das Theater Grenzenlos lädt wieder zu einem intimen Theaterabend mit anschließendem Austausch ein. In dem neuen Stück „Was wir erben“ geht es um ein sehr persönliches und sehr universelles Thema: Familie.

Das Stück handelt von jungen Menschen, die sich mit dem Erbe ihrer Verwandten, und was es für sie bedeutet, beschäftigt. Welche Geschichten, welche Entscheidungen und Ereignisse bilden die Grundlage unserer Weltsicht? Und wie gehen wir heute damit um?

Regie/Konzept: Clara Hanae Tolle; Theaterleitung: Viktor Schenkel; Ensemble: Joseph Kitakule, Alina Ivanova, Jane Nanyange, Birungi Elizabeth Nalubuga, Timothy Kibirango

Aufführungen
Mittwoch 20.11., Donnerstag 21.11., 20 Uhr
Kartenreservierung: www.theater-grenzenlos.org
10 €, 8 € ermäßigt, 5 € Sonderpreis

Reparatur Café

Einmal im Monat wird unter sachkundiger Anleitung Reparaturbedürftiges wieder gebrauchsfähig gemacht. Das schont die Umwelt und macht Spaß.

Mohr-Villa Kunstwerkstatt
Samstag 16.11.24, 14.12.24, 10-13 Uhr
Info: treffpunkt@mohr-villa.de

Digital Café

Probleme mit Computer oder Handy? In gemütlicher Atmosphäre bei Tee und Gebäck bietet Moritz Schuster technische Unterstützung und Hilfe zur Selbsthilfe.

Mohr-Villa 1. OG, 14-tägig
Montags 4.11., 18.11., 2.12., 16.12., 16-18 Uhr
Anmeldung: digitalcafe@freimann@gmail.com

FILMgespräche

Mit Dr. Margit Riedel und Sebastian Maile in Zusammenarbeit mit dem Landesmediendienst Bayern
Anmeldung: film@mohr-villa.org

Zärtlich kreist die Faust (1990)
Regie: Hilde Bechert und Klaus Drexel

Mittwoch 13.11.24, 18 Uhr

Der Rausch (2020)
Eine experimentelle Inklusionsveranstaltung, die Sehbehinderte, Blinde und Sehende miteinander ins Gespräch bringen soll. Das Bild wird auf eine Leinwand projiziert, als Tonspur wird die Audiodeskription abgespielt. Sehende können sich in die Lage sehbehinderter oder blinder Menschen begeben. Zu dieser Veranstaltung sind Lehrkräfte aus dem Bereich der Sehbehinderung sowie selbst Betroffene herzlich eingeladen.

Regie: Thomas Vinterberg
Mittwoch 11.12.24, 18 Uhr



gut genug

Theateraufführung zum Theateranzprojekt.

Theresa Ihrler
Samstag 7.12., 18 Uhr, Sonntag 8.12., 16 Uhr
Info: th-ihrler@t-online.de

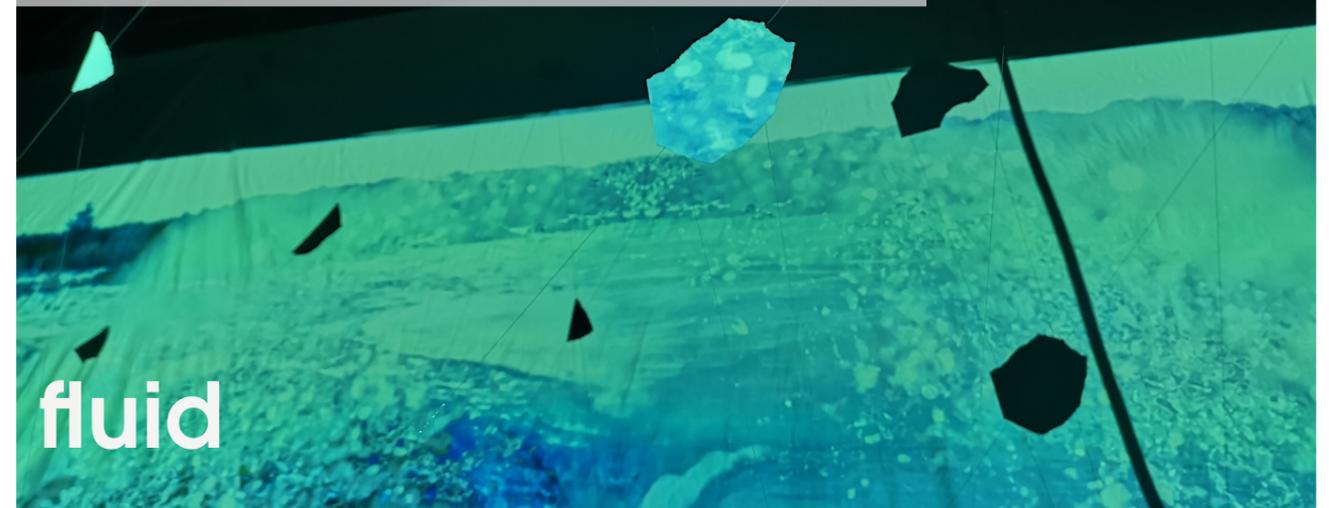
Die Möglichkeit von Glück



In ihrem Debütroman porträtiert Anne Rabe das Leben von Stine: Einem Mädchen, das Mitte der 80er in der DDR zur Welt kommt und im wiedervereinten Deutschland aufwächst. Mit der Zeit beginnt sie Fragen über die Vergangenheit und Gegenwart zu stellen.

Lesung und Gespräch
Freitag, 8.11., 19 Uhr
Info: thoss.rebecca@lmu.de

Ausstellungen



Die Ausstellung fluid befasst sich mit der Fluidität und Flüchtigkeit von Zeitlichkeit und Materialität. In der zeitlichen Gesamtbetrachtung verschwimmen einzelne Momente und Substanzen wandeln sich.

Helena Detsch
Vernissage: Donnerstag, 5.12.24, 19 Uhr
Ausstellung 6.12.-18.1.24
Finissage: 19.1.24, 16:30 Uhr
Info: kontakt@helenadetsch.de



gern gesehen - Sinti und Roma

Mit Gedichten von Fabian Brüder und Fotografien von Andreas Tobias zielt die Wanderausstellung GERN GESEHEN darauf, die kulturelle und soziale Teilhabe von Sinti und Roma zu verbessern und Informationen zu vermitteln, deren Zugehörige selbst an der Gestaltung des Ausstellungsinhalts mitwirkten. Die Vernissage wird mit Grußworten der Projektinitiatorin Sabine Böhlau bereichert.

Foto-Wanderausstellung
Vernissage: Donnerstag, 5.12.24, 19 Uhr
Ausstellung 6.12.-19.1.24
Info: www.ausstellung-leihen.de/gerngesehen

laufende Ausstellungen

Mexiko zwischen Hoffen und Bangen

bis 1.12.24
Gruppenausstellung: Yolanda Gutiérrez, Alicia Enciso De León, Nallely García und Azucena Sánchez
6.11.24, 19 Uhr, Workshop mit Opernsängerin Maria José Rodríguez
17.11.24, 17 Uhr, Vortrag Ökofeminismus in Mexiko
Info: info@frau-kunst-politik.de

buntes schwarz

bis 1.12.24
Gruppenausstellung: Nir Avner, Annabella Maneljuk, Susanne Pirkbauer, Agnes von Rogister und Conny Wischhusen, Info: Spektrumfuenf@gmail.com

AUSSTELLUNGEN
EINTRITT FREI
Mo 13.00-16.00 Uhr,
Do 17.00-19.00 Uhr
In den Schulferien und an Feiertagen n. Vereinbarung